

ÖBVP und STLP – warum es ein starkes WIR braucht

Einladung zum Zoom-Meeting – Freitag, 09. Februar 2024, 19:00 Uhr
Informationsangebot zum Wiedereintritt des STLP in den ÖBVP

Liebe Kolleg:innen des Steirischen Landesverbandes für Psychotherapie,

die ÖGK forciert eine österreichweite Gleichstellung des Leistungsangebotes für ihre Versicherten und der Leistungsabgeltung für alle Sparten der Gesundheitsversorgung. Parallel wird an einem Ausbau der psychosozialen Versorgung gearbeitet. Die leistungs- und kostengerechte Abgeltung in Form von fairen Kassentarifen – sowohl in der Sachleistung als auch beim Zuschuss – wird daher im Vordergrund der berufspolitischen Arbeit der nächsten Jahre stehen müssen.

Diesem berechtigten Anliegen aller Mitglieder können wir nur in einem **institutionalisierten Miteinander von ÖBVP, den weiteren acht Landesorganisationen und dem STLP auf Augenhöhe** gerecht werden.

Wir kennen alle den Sachleistungstarif in der Steiermark. Der ÖBVP hat für „Gesund aus der Krise“ einen Stundensatz von 112,- Euro kalkuliert, der auch von der Arbeiterkammer akzeptiert und jetzt seit Start der Aktion vom Gesundheitsministerium österreichweit an die Kolleg:innen ausbezahlt wird.

Auch die volle Gleichwertigkeit für alle Kolleg:innen, die in der Psychotherapieliste eingetragen sind sowie für jene, die ihre Ausbildung noch nach dem bisherigen System absolvieren, mit den Absolvent:innen der künftigen akademischen Ausbildung an öffentlichen Universitäten nach dem neuen Psychotherapiegesetz konnte nur eine starke Berufsvertretung (ÖBVP, STLP, VÖPP) gemeinsam auf Bundesebene erreichen. Das mit diesem Gesetz neu geschaffene Gremium für Berufsangelegenheiten wird zu einer wesentlichen Mitsprache der Berufsvertretung in der Versorgungsfrage beitragen. Auch die gutachterliche Tätigkeit der Psychotherapeut:innen wurde festgeschrieben. Die starke Stimme der Berufsvertretung ist jetzt seit Jahren in der medialen Berichterstattung gut erkennbar.

Liebe Kolleg:innen, lassen Sie uns ein aktiver Teil der Berufsvertretung auf Bundesebene werden, unsere demokratischen Rechte als aktiver Teil eines großen Ganzen sind im Statut des ÖBVP definitiv festgeschrieben.

Frau Mag.a Barbara Haid, MSc hat als Präsidentin des ÖBVP bei ihrem Antritt den Buchtitel des Bestsellerautors Michael Köhlmeier *„Wir – Über die Sprengkraft eines kleinen Wortes“* zitiert.

Mit diesem „Wir“ möchte der STLP – Ihre Zustimmung vorausgesetzt – mit der Kraft von acht Landesorganisationen und dem ÖBVP wesentlich zu einer Verbesserung der psychotherapeutischen Versorgung sowie der Tarife und Rahmenbedingungen für alle Kolleg:innen beitragen.

Für alle noch offenen Fragen bieten wir gemeinsam bereits zum dritten Mal mit Frau Mag.a Barbara Haid, MSc, Präsidentin und Frau Mag.a Ines Gstrein, Kassierin des ÖBVP am

Freitag, 09. Februar 2024, 19:00 Uhr eine Zoom-Informationsveranstaltung

an. Für rechtliche Fragen wird auch Herr Wolfgang Schimböck, MSc LL.M. MBA, Vizepräsident/ÖBVP zur Verfügung stehen.

Wir weisen bereits heute darauf hin, dass es Mitte Februar 2024 ein weiteres Video geben wird, in dem Frau Mag.a Barbara Haid, MSc und Frau MMag.a Ingrid Jagiello erneut die Wichtigkeit des Zusammenschlusses ÖBVP/STLP erläutern werden.

Gerne können Sie mit Ihrer Anmeldung zur Informationsveranstaltung über das Büro des STLP office@stlp.at Ihre Fragen im Vorfeld einbringen, welche wir im Zoom-Meeting beantworten werden.

Der Link zum Meeting erfolgt an die Teilnehmer:innen zeitnah.

Wir freuen auf Ihre rege Teilnahme und auf einen konstruktiven Austausch!

Mit besten Grüßen für den STLP

MMag.a Ingrid Jagiello
Vorstandsvorsitzende des STLP